

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136308
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			07.06.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				2780,8207
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	<b>Schutz nur teilweise</b>	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Bereich zwischen zwei alten Knicklinien, die von Stieleichen gekennzeichnet sind und weit in die Flächen hineinwachsen bzw. diese überschatten, liegt ein seit längerem nicht mehr genutztes Flurstück, welches in früheren Kartierungen als halbruderale Gras- und Staudenflur bzw. mesophiles Gebüsch ausgewiesen wurde. Mittlerweile hat hier die Verbuschung und die Beschattung durch die benachbarten Gehölze soweit zugenommen, dass die Gehölze dominieren, so dass ein junger Pionierwald entstanden ist. Dieser ist recht heterogen geprägt, besteht z.T. aus Birken, aus Gebüsch von Schlehe, etwas Espe, einem Ahorn und ist am Boden aber bereits recht kräftig überschattet, mit einer nur noch lockeren, halbruderalen Halbschattenflur mit höheren Anteilen von Gundermann und Kleinblütigem Springkraut. Das Gelände fällt von Süd nach Nord zu den Moorflächen hin etwas ab und ist am Nordrand tendenziell feucht, hier gibt es vereinzelt Vorkommen von Flatterbinse und Pfeifengras, die zu den angrenzenden Moorflächen überleiten. Im Wesentlichen ist die Fläche aber mesophil geprägt. Der Boden scheint zu höheren Anteilen recht sandig und mager zu sein. Der Bereich hat die Funktion eines kleinen Feldgehölzes und ist im Zusammenhang mit den benachbarten Grünlandflächen gesetzlich geschützt.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2018)		(§ 14 (2) 2.3)

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Kupferteichweg, südlich Poppenbüttler Graben		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Westen und Osten schließen Grünlandflächen an, im Norden die vermoorte Niederung mit auwaldartigen Gehölzen		
<b>Rechtswert (X)</b>	570120	<b>Hochwert (Y)</b>	5948044
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Poppenbüttel (519)	<b>Gemarkung</b>	Poppenbüttel (532)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [ HH-2047 / Anteil: 68% ], ND Poppenbüttler Graben [ HH-1008 / Anteil: 32% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

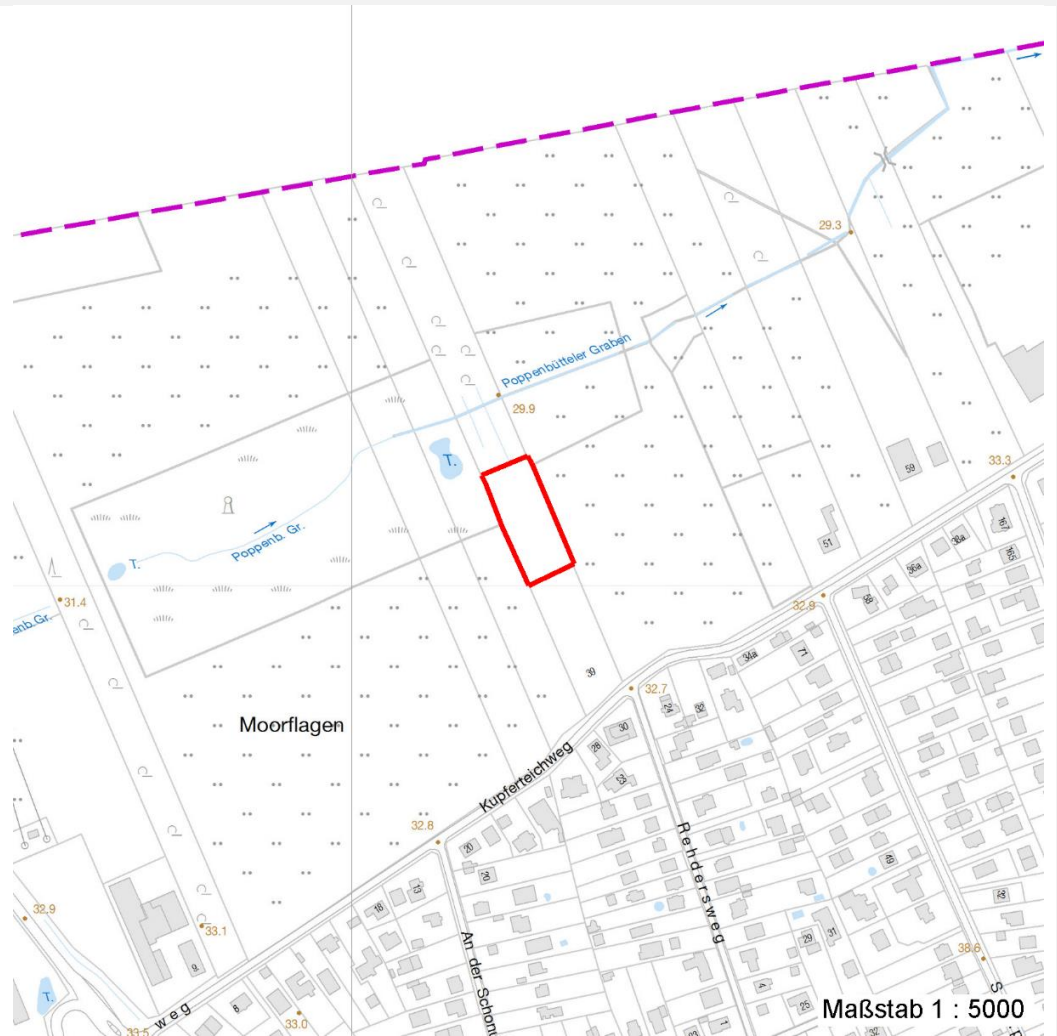
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136308
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			07.06.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				2780,8207
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136308	45030	7048	2	15.09.2011	K	7048	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73825	0	7048_243_070619_1.JPG	
73826	0	7048_243_070619_3.JPG	
73827	0	7048_243_070619_2.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136308
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			07.06.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				2780,8207
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Im Südosten gibt es eine größere, ältere Müllablagerung im Wald.
Wertgesichtspunkte	Ungestörte Lage, Rückzugsraum der Fauna im Gebiet, landschaftliche Abschirmung, natürliche Entwicklung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Amphibien, Sommerquartiere Vögel
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, einmalig eventuell den Müll und überflüssige Zäune aus dem Gebiet entfernen.

## Foto

**Fotodatei** 7048\_243\_070619\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7048\_243\_070619\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136308
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	07.06.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2780,8207
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7048\_243\_070619\_3.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges Kleingehölz (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.3)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	14 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136308
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			07.06.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				2780,8207
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

**Pflanzenartenliste**

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-						
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-						
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		-	-						-		b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-						
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Maianthemum bifolium (Zweiblättrige Schattenblume)	7	w		-	-						-						
Milium effusum (Wald-Fluttergras)	7	w		-	-						-						
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-						
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-						
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-						
Rumex conglomeratus (Knäuel-Ampfer)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136308
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>243</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA		<b>Kartierung</b>	07.06.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2780,8207
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-							
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-						-							
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Vicia spec. (Wicke)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																		
<b>Anzahl Arten</b>													36					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland